

Wallenstein: Festspiele rücken näher

Unsere Zeitung ist
wieder Medienpartner

Memmingen Die Wallenstein-Festspiele in Memmingen zählen zu Europas bedeutendsten Historienfesten. Vom 19. bis 26. Juli versetzen etwa 4500 Mitwirkende, 300 Pferde und 40 Wagen die ehemalige Freie Reichsstadt zurück in die Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Damals residierte Feldherr Wallenstein in Memmingen und verschaffte der Stadt zumindest einen Sommer lang eine Atempause in schwerer Zeit. Erneut ist unsere Zeitung Medienpartner der im Vier-Jahres-Takt stattfindenden Festspiele. Die Vereinbarung mit dem Fischertagsverein als verantwortlichem Veranstalter wurde gestern besiegelt.

In knapp 30 verschiedenen Gruppen machen die Vereinsmitglieder das 17. Jahrhundert lebendig – beispielsweise als Kanoniere, Musketiere, Musiker, Gaukler oder Marketenderinnen. Zum Programm gehören neben dem prächtigen Zug der Darsteller durch die Altstadt auch Lagerspiele, Gefechtsdarstellungen, Theaterstücke, Fackelzüge und historische Märkte. (raf)

i Für die Festspiele gibt es Tages- und Wochenkarten in der Geschäftsstelle des Fischertagsvereins, in der Stadtförderung am Marktplatz und ab April in den Service-Centern unserer Zeitung.



Detailgetreu bilden Memminger Bürger (im Bild gepanzerte Reiter) bei den Wallenstein-Festspielen vom 19. bis 26. Juli die Zeit des berühmten Feldherrn ab.



Unsere Zeitung ist Medienpartner der Wallenstein-Festspiele in Memmingen. Unser Bild zeigt die Besiegelung der Kooperation mit (von links) Markus Brehm, Geschäftsführer des Allgäuer Zeitungsverlags, Michael Ruppert, Vorsitzender des Fischertagsvereins, und AZV-Verlagsleiter Reiner Elsinger. Fotos: Matthias Becker//Ralf Lienert